

# Raimund



# Theater

Direktion: Dr. Stefan Hock — Paul Barnay

Straßenbahnlinien: 5, 6, 15 (BedarfsHaltestelle Raimundtheater), 8, 18 G, 118, 157, L, M, 52, 58, 59  
Stadtbahnstation Gumpendorferstraße



Sonntag den 27. Jänner 1935



## Einmaliges Gastspiel des Orig. Tiroler Pradltheaters, Innsbruck

Gegr. 1762

Künstlerische Leitung: Anna Weiß, Innsbruck

Gegr. 1762

Einleitende Worte: Dir. Max Höller

Neuheit!

## Peter und Paul

Neuheit!

### oder Ein Heiratsantrag aus dem Jenseits

Eine urkomische Liebesposse in einem Bild von R. Walfried

Kreszentia Mitterwieser,

Bäuerin . . . . . Pepi Ostrein

Waberl, ihre Magd . . . . . Anna Weiß

Der Moserwirt . . . . . Sepp Hofer

Ferdl, sein Sohn . . . . . Toni Lang

Der Pfarrer . . . . . Willy Rainer

Spielt in der Gegenwart im Dorfe Hinterniedertupfing

Hierauf:

### Der große Welterfolg!

Hierauf:

## Hans von Schlangenburg genannt der Wilde oder Die Rächerin der Unschuld

Großes, lustiges, tränenreiches Ritterschauspiel in drei finsternen Abteilungen  
von Josefina Weiß

Heinrich von Königswart, ein mutiger Held, sonst ein guter Patzsch . . . . . Hugo Wellner

Emma, seine tränenreiche, entführte Gemahlin . . . . . Broni Auer

Hans v. Schlangenburg, Raubritter u. Mordbrenner, sonst recht liebenswürdig . . . . . Toni Lang

Ralf von Drachenstein, ein Habenicht, jedoch öfters besoffen . . . . . Sepp Hofer

Urschl, eine ehemalige Unschuld, die mit einem blauen Auge davonkommt . . . . . Pepi Ostrein

Der Hausnarr, sehr frech, aber er lügt nicht . . . . . Willy Rainer

Zwei Knappen, die auch Leichen tragen . . . . . \* \* \*

Zur freundlichen Beachtung! Die Pradler Ritter wiederholen auf Wunsch eines P. T. Publikums gerne jede ihrer Schandtaten. Besonders gerne sterben sie solange, bis es dem P. T. Publikum zuwider ist. — Für Beifall sind sie sehr empfänglich, hauptsächlich, wenn er nie dem andern gilt!

Kassen-Eröffnung 2 Uhr

Anfang 1/2 3 Uhr

Ende 1/2 5 Uhr

Kartenverkauf  
an den  
Tageskassen:

Theatergebäude, VI., Wallgasse 18—20

Rotenturm-Basar, I., Rotenturmstraße 16

Oskar Gronners Kartenzentrale, I., Graben 28

Tel. B-27-4-65 9 bis 5 Uhr

Tel. R-26-0-50 9 bis 6 Uhr

Tel. U-22-4-45 9 bis 7 Uhr

# Raimund Theater



Direktion: Dr. Stefan Hock — Paul Barnay

Strassenbahnlinien: 5, 6, 15 (BedarfsHaltestelle Raimundtheater). 8, 18 G, 118, 157, L, M, 52, 58, 59  
Stadtbahnstation Gumpendorferstraße

## Der Fraß

Luftspiel in drei Akten von **Barry Connors**

Regie: Stefan Hock

William Harrington . . . . .	Hans Ziegler
May, seine Frau . . . . .	Elisabeth Markus
Grace } seine Töchter . . . . .	Martha Auffärber
Rogy } . . . . .	Lotte Lang
Bill Caldwell . . . . .	Erich Mikowiz
Tony Anderson . . . . .	Harry Horner
Mary Baxter . . . . .	Edith Karger

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Die von Lotte Lang getragenen Toiletten stammen aus dem Damenkleidersalon **Camilla Marinovich**, II., Schüttelstraße 81  
Die Hütte aus dem Modellhaus „Bergé“ **Berta Messinger**, I., Regierungsgasse 1/III  
Der Pelz des Fr. Karger stammt aus dem Pelzhaus „Zum sibirischen Zobel“, VI., Mariahilferstraße 103  
Den Anzug des Herrn Horner liefert das Herrenschneidergeschäft **Franz Vesely**, I., Opernring 6  
Möbel: Möbelhaus **Brüder Soffer**, I., Singerstraße 4  
Bilder: Kunsthandlung **Wirthle & Sohn Nachf.**, I., Weiburggasse 9  
Beleuchtungskörper: **Erzgießerei A. G.**, VIII., Josefstädterstraße 44  
Schmuck: „Perlkönigin“ (**R. Fleischer**), VI., Mariahilferstraße 81  
Pflanzen: Gartenbaubetrieb **Karl Wosala**, XIII., gegenüber den Siezinger Friedhof

### Programm 30 g

Kartenverkauf an den Sagessaffen:	<b>Theatergebäude</b> , VI., Wallgasse 18—20	Tel. B-27-4-65 9 bis 5 Uhr
	<b>Rotenturm-Basar</b> , I., Rotenturmstraße 16	Tel. R-26-0-50 9 bis 6 Uhr
	<b>Oskar Gronners Kartenzentrale</b> , I. Graben 28	Tel. U-22-4-45 9 bis 7 Uhr

# Raimund



# Theater

Direktion: Dr. Stefan Hof — Paul Barnay

Straßenbahnlinien: 5, 6, 15 (BedarfsHaltestelle Raimundtheater), 8, 18 G, 118, 157, L, M, 52, 58, 59,  
Stadtbahnstation Gumpendorferstraße

## Ensemble-Gastspiel Gisela Werbezirk

# Die führende Marke

Luftspiel in drei Akten von Armin Friedmann und Fritz Gottwald

Berta Perfall, Großindustrielle	Gisela Werbezirk
Felix, ihr Sohn	Fritz Riemann
Erwein, Reichsgraf Eggenburg	Robert Balberg
Komtesse Hedwig, seine Tochter	Else Rambaufel
Ulrike Glattbach	Renée Gerhart
Dr. Ernst Niemenschneider	Adolf Schütz
Dr. Marcel Berger	Fritz Feiner
Direktor Althütter	Ernst Desterreicher
Direktor Mauthauser	Robert Richter
Bizedirektor Koranyi	Heini Piffel
Frau Direktor Althütter	Kesl Steiner
Frau Direktor Mauthauser	Kitty Matfus
Frau Bizedirektor Koranyi	Paula Klemens
Johann	Hans Hajek
Josef Kusmitsch	Viktor Franz
Ein Bedienter	Franz Moser
Fräulein Pflischka	Else Berg

Der erste Akt spielt in der Kanzlei des Dr. Niemenschneider, der zweite vier Wochen später im Ahnensaal auf Schloß Eggenburg, der dritte zwei Monate nach dem zweiten Akt in der in der Villa der Frau Perfall

Spielleitung: Adolf Schütz

Die in der Vitrine ausgestellten Schuhe stammen aus der Schuhmodellwerkstätte Zellinek, VII., Burggasse 5  
Der gesamte Schmuck und Kopiputz wurde von der „Perlkönigin“ (M. Fleischer), 6. Bezirk, Mariahilferstraße 81, beige stellt

**Pause nach dem zweiten Akt**

**Programm 30 Groschen**

Kartenverkauf an den Tageskassen:	Theatergebäude, VI., Wallgasse 18—20 Rotenturm-Bazar, I., Rotenturmstraße 16 Oskar Gronners Kartenzentrale, I., Graben 28	Tel. B-27-4-65	9 bis 5 Uhr
		Tel. R-26-0-50	9 bis 6 Uhr
		Tel. U-22-4-45	9 bis 7 Uhr

# Raimund



# Theater

Direktion: Dr. Stefan Hock — Paul Barnay

Straßenbahnlinien: 5, 6, 15 (BedarfsHaltestelle Raimundtheater). 8, 18 G, 118, 157, L, M, 52, 58, 59

Stadtbahnstation Gumpendorferstraße

Jugendverbot!

Jugendverbot!

8 Uhr

Dienstag den 26. Februar 1935

8 Uhr

## Hohes Gericht

Schauspiel in 9 Bildern von Walter Firner und Fritz Flandrat

Regie: Josef Glücksmann

Bühnenbilder: Karl Josefowics

Dr. Bäumler, Oberlandesgerichtspräsident	Josef Danegger
Frauendörfer	Erich Ziegel
Köftlin	Hans Ziegler
Münzing	Hans Frank
Born	Frans Kutschera
Klutmann	Erich Pohlmann
Der Staatsanwalt	Erich Rifowiz
Rechtspraktikant Dr. Kern	Fritz Grüne
Der Verteidiger Dr. Spizer	Lutz Altschul
Hugo Haslinger, Laienschöffe	Oskar Wegrostek
Die Schöffin	Blanca Pechy
Dr. Charlotte Kersten	Theoda Moretti
Georg Hauser	Herbert Berghof
Hans Thomas	Georg Tauber
Amtsdiener Planer	Karl Kalwoda
Daisy Werner („Der Stammgast“)	Else Hermann
Diener bei Frauendörfer	Julius Egon Kaiser
Erste } Zeugin	Edith Karger
Zweite } Zeugin	Erna Rehak
Erstes } junges Mädchen	Magda Titsch
Zweites } junges Mädchen	Elli Kaufel
Kellnerin	Hortense Regard
Ein Justizsoldat	Kary Neu

Zeugen, Restaurationsgäste usw.

Schauplatz: Desterreichische Provinzstadt

1. und 8. Bild: Korridor im Landesgericht — 2. und 5. Bild: Zimmer bei Frauendörfer — 3. Bild: Park — 4. Bild: Restaurant — 6. Bild: Gerichtssaal — 7. Bild: Beratungszimmer — 9. Bild: Büro des Oberlandesgerichtspräsidenten

Nach dem fünften Bild eine größere Pause

Anfang 8 Uhr

Ende 1/2 11 Uhr

Technische Einrichtung: B. Sedivy

Die Dekorationen nach Entwürfen von Karl Josefowics wurden im Atelier Klement, Wien XIX., hergestellt. Das Kostüm von Frau Moretti lieferte Kahan, I., Neuer Markt 14 — Den Anzug des Herrn Berghof das Schneideratelier Franz Gladek, VIII., Langegasse 8 — Den Hut des Fr. Hermann „Bergé“, I., Regierungsgasse 1, der Pelz des Fr. Hermann aus dem Pelzhaus zum „Sibirischen Zobel“, VI., Mariabilderstraße 103 — Die Möbel stammen aus dem Möbelhaus Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 — Die Bilder aus der Kunsthandlung Wirthle & Sohn Nachf., I., Weiburggasse 9 — Die Beleuchtungskörper wurden von der Firma Apfel & Frank, VIII., Lerchenfelderstraße 124 freundlichst, zur Verfügung gestellt — Das Silberzeug von den Argentonwerken, VII. Kaiserstraße

# Raimund



# Theater

Direktion: Dr. Stefan Hock — Paul Barnay

Straßenbahnlinien: 5, 6, 15 (BedarfsHaltestelle Raimundtheater), 8, 18 G, 118, 157, L, M, 52, 58, 59,  
Stadtbahnstation Gumpendorferstraße

## Surra — ein Junge!

Schwank in drei Akten von Franz Arnold und Ernst Bach

Geheimrat Theodor Nathusius . . . . .	Manfred Inger
Mathilde, seine Frau . . . . .	Grete Jorjusch
Henny, deren Tochter . . . . .	Hilde Volk
Professor Waldemar Weber, Privatdozent, ihr Mann . . . . .	Franz Rutschera
Selga Lüders . . . . .	Else Herrmann
Dr. Curt Wehling, Rechtsanwalt . . . . .	Erich Mikowih
Fritz Pappenstiel . . . . .	Hans Ziegler
Anna, Dienstmädchen bei Weber . . . . .	Edith Karger
Behnke, Tischler . . . . .	Fritz Grüne

Regie: Karl Kalwoda

Nachmittagskleid des Fr. Volk aus dem Modenhaus Laszlo Ungar, I., Rotenturmstraße 19  
Pelz des Fr. Hermann aus dem Pelzhaus „Zum sibirischen Jodel“, VI., Mariahilferstraße 103  
Anzug des Herrn Mikowih aus dem Schneideratelier Franz Gladek, VIII., Langedasse 8  
Bilder: Kunsthandlung Würthle & Sohn Nachf., I., Weihburggasse 9

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Programm 30 Groschen

Kartenverkauf an den Sagesassen:	} Theatergebäude, VI., Wallgasse 18—20	Tel. B-27-4-65	9 bis 5 hr	
		Rotenturm-Bazar, I., Rotenturmstraße 16	Tel. R-26-0-50	9 bis 6 Uhr
			Oskar Cronners Kartenzentrale, I., Graben 28	Tel. U-22-4-45

# Raimund



# Theater

Direktion: Dr. Stefan Hock — Paul Barnay

Straßenbahnlinien: 5, 6, 15 (BedarfsHaltestelle Raimundtheater). 8, 18 G, 118, 157, L, M, 52, 58, 59  
Stadtbahnstation Gumpendorferstraße

Anfang 8 Uhr

Donnerstag den 21. März 1935

Ende 10 Uhr

Zum 1. Male:

## NINA

Komödie in drei Akten von Bruno Frank

Dr. Stefan Breuer	Raul Lange
Nina Gallas, Filmschauspielerin, seine Frau	Helene Dietrich
Paul Horkan, Regisseur	Manfred Inger
Eva Weininger, Sekretärin	Hansi Kurz
Trude Mielitz	* * *
Josef Dirrigl	Erich Bohlmann
Operateur	Karl Kalwoda
Dramaturg	Fritz Grünne
Charlotte	Edith Karger
Ella	Elli Kaufel
Anna	Magda Titsch

im Hause Breuer

Der erste und der zweite Akt spielen in Berlin, der dritte ein Jahr später in München

Regie: Paul Barnay

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Die Radioreportage im III. Akt stammt aus dem Silophon-Schallplatten-Studio, V., Margaretenstr. 22  
Tel. B-20-2-91 — Die Toiletten von Helene Dietrich stammen aus dem Modenpalais Julius Krupnik,  
VII., Kaiserstr. 115, das Morgenkleid aus dem Wäschefalon Liesl Edthofer, I., Herrngasse 6 (Hochhaus)  
— Das Reisekleid von Hansi Kurz lieferte die Firma Spitzhüttl, I., Neuer Markt, den Hut die Firma  
Brüder Oberwalder, VI., Mariahilferstr. 61 — Der Smokinganzug des Herrn Inger stammt von  
Brüder Klimt, VII., Mariahilferstr. 62, die Schuhe von der Modellwerkstätte Leopold Zellinek, VII.,  
Burggasse 5 — Möbel: Möbelhaus Brüder Soffer, I., Singerstr. 4 — Bilder: Würthle & Sohn  
Nachf., I., Weiburggasse 9 — Beleuchtungskörper: Apfel & Frank, VIII., Lerchenfelderstr. 124 —  
Basen und Nippes: Rasper & Söhne, I., Graben 15 — Silbergeräte: Argentorwerke, VII., Kaiser-  
str. 83 — Antike Uhr: Max Böhnel, VII., Mariahilferstr. 24 — Schmuck: „Perlkönigin“ (R. Fleischer),  
VI., Mariahilferstr. 81 — Pflanzen: Gartenbaubetrieb Karl Wofala, XIII., gegenüber Siezinger Fried-  
hof — Lautsprecheranlage: Eugen Goldschmied, VII., Neubaugasse 19

### Programm 30 g

Kartenverkauf an den Sagesassen:	Theatergebäude, VI., Wallgasse 18—20 Rotenturm-Basar, I., Rotenturmstr. 16 Oskar Gronners Kartenzentrale, I., Graben 28	Tel. B-27-4-65 9 bis 5 Uhr
		Tel. R-26-0-50 9 bis 6 Uhr
		Tel. U-22-4-45 9 bis 7 Uhr

# Raimund



# Theater

Direktion: Dr. Stefan Hock — Paul Barnay

Straßenbahnlinien: 5, 6, 15 (BedarfsHaltestelle Raimundtheater), 8, 18 G, 118, 157, L, M, 52, 58, 59,  
Stadtbahnhstation Gumpendorferstraße

**Samstag den 30. März 1935**

**Deutsche Uraufführung**

## Frau Minister Popovic

Lustspiel in vier Akten von **Branislav Nušić**

Für die deutsche Bühne bearbeitet von **Robert Garai**

Sima Popovic, im Ministerium des Aeußern . . . . .	Franz Rutschera
Ziska, seine Frau . . . . .	<b>Gisela Werbezirt</b>
Kako } seine Kinder . . . . .	Georg Tauber
Dara } . . . . .	Hansi Prinz
Ceda Urošovic, sein Schwiegersohn . . . . .	Hans Frant
Dr. Rinkovic, Sekretär im Ministerium des Aeußern . . . . .	Manfred Inger
Rista Todorovic, Bizkonsul von Nikaragua . . . . .	Erich Pohlmann
Pera, Kanzleischreiber . . . . .	Karl Kalwoda
Vasa, Ziskas Onkel . . . . .	Viktor Franz
Anka, Dienstmädchen bei Popovic . . . . .	Grete Wagner
Miß Ellen, Gouvernante bei Popovic . . . . .	Grete Jorysch
Ein Polizist . . . . .	Fritz Grünne

Regie: Josef Glücksmann

Pause nach dem zweiten Akt

Schmud: „Perlenkönigin“ (R. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81  
Grammophone: Max Böhmel, VII., Mariahilferstraße 24

Anfang 8 Uhr

Ende 10<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr

**Programm 30 Groschen**

Kartenverkauf an den Tagesstätten:	Theatergebäude, VI., Wallgasse 18—20 Rotenturm-Bazar, I., Rotenturmstraße 16 Oskar Cronners Kartenzentrale, I., Graben 28	Tel. B-27-4-65	9 bis 5 hr
		Tel. R-26-0-50	9 bis 6 Uhr
		Tel. U-22-4-45	9 bis 7 Uhr

„Eibemühl“, Wien IX.

Ausgezeichnet mit dem österreichischen Staatspreis  
(Förderungspreis) für Literatur 1934

### ERNST SCHEIBELREITER

### Rudi Hofers grünes Jahrzehnt

ROMAN / Ganzleinenband S 11.50

Durch jede Buchhandlung zu beziehen

PAUL ZSOLNAY VERLAG / WIEN

# Raimund Theater



Direktion: Dr. Stefan Hock — Paul Barnay

Straßenbahnlinien: 5, 6, 15 (BedarfsHaltestelle Raimundtheater). 8, 18 G, 118, 157, L, M, 52, 58, 59  
Stadtbahnstation Gumpendorferstraße

Emil v. Jankó

## Wiener Märchenspiele

# Aschenbrödel

oder: Der gläserne Pantoffel

Lustiges Weihnachtsmärchen mit Musik und Tanz in vier Bildern von C. A. Görner

Regie: Karl Kalwoda

Musikalische Leitung: Robert Kröhn

König Kafadu . . . . .	Franz Kutschera
Prinz Wunderhold . . . . .	Erich Mikowik
Minister Buterhahn . . . . .	Franz Pfister
Hofmarschall Grafemück . . . . .	Karl Kalwoda
Stallmeister Wiedehopf . . . . .	Josef Zetenius
Baron von Montecouteux-Lorum . . . . .	Anton Lehmann
Sybilla, seine zweite Frau, verwitwete Gräfin von Knitter-Knatter- schnatterhausen . . . . .	Rosa Faber
Kunigunde } ihre Töchter aus erster Ehe . . . . .	Stella Lindt
Seraphine } . . . . .	Hilde Volk
Rosa, genannt Aschenbrödel, des Barons Tochter aus erster Ehe . . . . .	Edith Karger
Ilse, eine Magd . . . . .	Elly Barnay
Walpurgis, eine gute Fee . . . . .	Blanka Pechy
Syfax, ihr dienstbarer Geist . . . . .	Elinor Falk
Portier . . . . .	Lizzi Steiner

Hofdamen, Hofherren, Pagen, Diener, ein Kutscher, Elfen, Heintzelmännchen

Nach dem zweiten Bild eine größere Pause

Im 2. und 3. Bild: **Balleteinlage**, entworfen und einstudiert von **Billy v. Wieden**, Ballettschule, Wien, III., Weyergasse 8

Tänzerinnen: Erka Bobrecky, Herta Barnowiger, Erka Eisenstein, Anny Gummy, Herta Janda, Frigi Kaurzif, Herta Klinghofer, Gerti Mandeville, Anne Mosek, Rita Rotter, Herta Tenschert

In der Pause werden Märchenbücher verlost. Jede Platzkarte gilt gleichzeitig als Los. Die Verlosung erfolgt durch ein Kind aus dem Publikum

Musikinstrumente aus dem Musikhaus Sternberg, VI., Gumpendorferstraße 109

Anfang 3 Uhr

Ende 5 Uhr

Garderobe frei

Programm 30 g